

SKOS CSIAS COSAS

Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe
Conférence suisse des institutions d'action sociale
Conferenza svizzera delle istituzioni dell'azione sociale
Conferenza svizra da l'agid sozial

MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Donnerstag, 26. Mai 2011
Trafo Halle, Baden

Monbijoustrasse 22, Postfach, CH-3000 Bern 14
T +41 (0)31 326 19 19, F +41 (0)31 326 19 10
admin@skos.ch, www.skos.ch

DIE KUNST DES LEBENS – PSYCHISCH KRANKE IN DER SOZIALHILFE

Psychisch kranke Menschen sind von wirtschaftlicher und sozialer Ausgrenzung besonders betroffen. Viele erhalten aufgrund der aktuellen Praxis der Invalidenversicherung keine Rente und sind daher auf Sozialhilfe angewiesen. Nicht alle psychischen Beeinträchtigungen lassen sich eindeutig diagnostizieren. Der Grat zwischen Auffälligkeit und Normalität ist oft schmal. In der Sozialhilfe stellt dies sowohl an die Klientinnen und Klienten als auch an die Mitarbeitenden von Sozialdiensten und Behörden besondere Anforderungen.

Die Mitgliederversammlung der SKOS widmet sich der Situation von psychisch kranken Menschen in der Sozialhilfe. Die Veranstaltung zeigt auf, welche Ressourcen und Strategien geeignet sind, um die Herausforderungen professionell zu bewältigen.

TEILNAHMEKOSTEN

Begrüssungs-, Pausenverpflegung und Mittagessen: Fr. 125.–
Kosten ohne Mittagessen: Fr. 70.–

ANMELDUNG

Bis 11. Mai 2011 mit beiliegendem Anmeldetalon oder per E-Mail [admin@skos.ch].
Bei Abmeldung nach dem 11. Mai 2011 bleiben die Teilnahmekosten geschuldet.
Die Stimmkarte wird den Mitgliedern vor der Veranstaltung per Post zugestellt.

RAHMENPROGRAMM

theaterKoffer, Luzern

AB 09:30 EMPFANG DER GÄSTE

10:00 ERÖFFNUNG DER VERSAMMLUNG

Walter Schmid, Präsident SKOS

BEGRÜSSUNGSWORT KANTON AARGAU UND STADT BADEN

Susanne Hochuli, Regierungsrätin Kanton Aargau
Geri Müller, Vizeammann Stadt Baden

PSYCHISCH KRANK UND ARM – EINE POLITISCHE BETRACHTUNG

Philippe Perrenoud, Regierungsrat Kanton Bern und Psychiater

VOLLES LEBEN TROTZ KRANKHEIT: KONZEPTE IM KANTON AARGAU

Susanne Hochuli, Regierungsrätin Kanton Aargau

PSYCHISCH KRANK IN DER SOZIALHILFE – EIN SPANNUNGSFELD

Dr. med. Herbert Heise, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie

11:15 PAUSE

11:40 **HANDLUNGSKONZEPTE MIT PSYCHISCH KRANKEN
IN DER SOZIALHILFE**

Andrée Girardet, Leiterin Abteilung Sozialhilfe, Hospice général, Genf

AUSWIRKUNGEN DER 6. IV-REVISION

Peter Eberhard, Geschäftsfeld IV, BSV

VERSORGUNG ODER INTEGRATION? SICHT VON BETROFFENEN

Christoph Lüthy, juristischer Mitarbeiter Pro Mente Sana
Elsy B. Moser, Sozialhilfeeferahre, IV-Rentnerin und in Peer-Arbeit Tätige

12:40 **STATUTARISCHE GESCHÄFTE**

Jahresbericht und Jahresrechnung 2010, Ersatzwahlen, Varia

SCHLUSSWORT

Walter Schmid, Präsident SKOS

13:15 **MITTAGESSEN IN DER TRAFU HALLE BADEN**